





### Aufgabe 3: Prozeduren

```

p :=proc(n :: nonnegint)
  if n < 10 then return "Zahl ist einstellig";
  elif n < 100 then return "Zahl ist zweistellig";
  elif n < 1000 then return "Zahl ist dreistellig";
  else return "Zahl hat mehr als drei Stellen";
  end if;
end proc;

```

```

proc(n::nonnegint)
  if n < 10 then
    return "Zahl ist einstellig"
  elif n < 100 then
    return "Zahl ist zweistellig"
  elif n < 1000 then
    return "Zahl ist dreistellig"
  else
    return "Zahl hat mehr als drei Stellen"
  end if
end proc

```

$p(0)$ ; "Zahl ist einstellig" (3.2)

$p(9)$ ; "Zahl ist einstellig" (3.3)

$p(10)$ ; "Zahl ist zweistellig" (3.4)

$p(99)$ ; "Zahl ist zweistellig" (3.5)

$p(100)$ ; "Zahl ist dreistellig" (3.6)

$p(999)$ ; "Zahl ist dreistellig" (3.7)

$p(1000)$ ; "Zahl hat mehr als drei Stellen" (3.8)

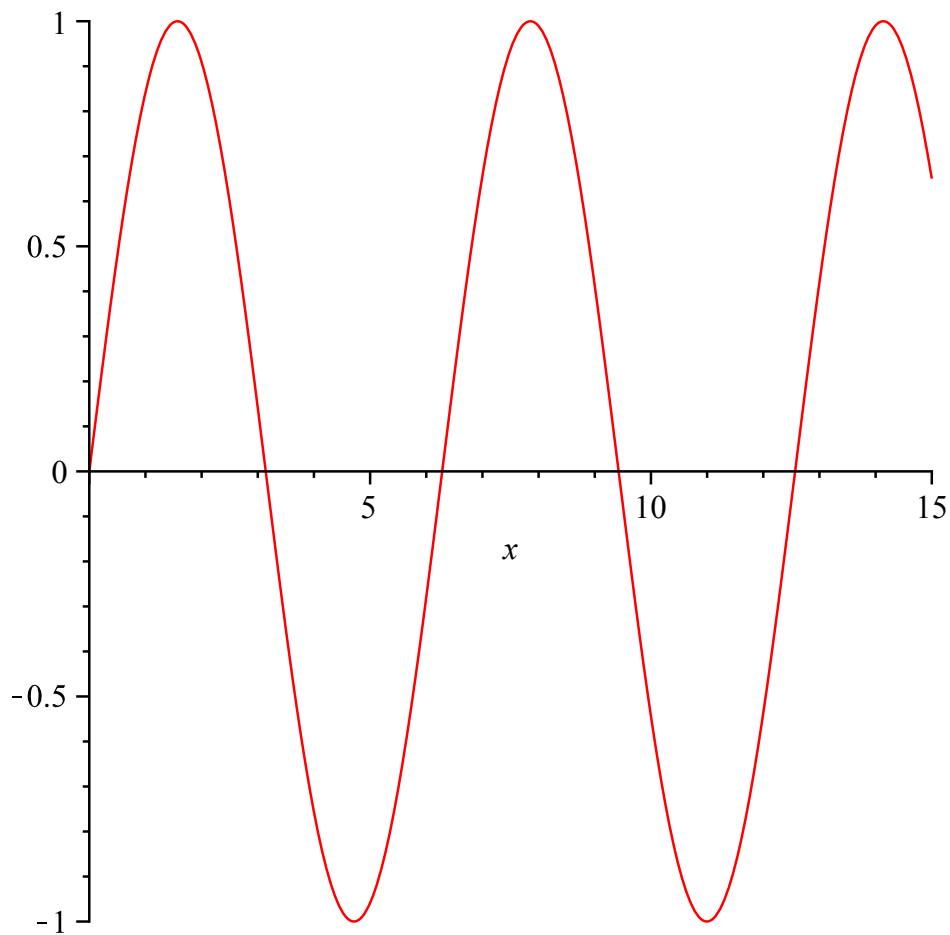
$p(42!)$ ; "Zahl hat mehr als drei Stellen" (3.9)

### ▼ Aufgabe 4: Animation

*with(plots) :*

```
animate(plot, [sin(x + t), x = 0 .. 15], t = 0 .. 4 * pi);
```

*t = 0.*



*# Animation startet z.B. durch Rechtsklick - Animation - Play*

**Aufgabe 5: Stückweise Definition einer Funktion**

```
f := x → piecewise( -5 ≤ x < -3, x + 5, -3 ≤ x < 3, 1 + 1/9 · x2, 3 ≤ x < 5, 5 - x, 0 );  
x → piecewise( -5 ≤ x and x < -3, x + 5, -3 ≤ x and x < 3, 1 + 1/9 x2, 3 ≤ x and x  
< 5, 5 - x, 0 ) (5.1)  
plot(f(x), x = -6..6, scaling = constrained);
```

